

Weiterbildungsstudium Deutsch als Zweitsprache / Deutsch als Fremdsprache

Wir freuen uns auf ein persönliches Beratungsgespräch

Gesamtkoordination Weiterbildende Studienangebote
Koordination Weiterbildungsstudium DaZ/DaF
Cornelia Böhm
cboehm@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 19 44

Koordination DLS
Anna Christiani
dls.daz@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 54 123

Koordination PIB
Isa-Lou Sander
pib.daz@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 54 124

Universität Bonn
Institut für Sprach-, Medien und Musikwissenschaft
Abteilung für Interkulturelle Kommunikation
und Mehrsprachigkeitsforschung mit SLZ
Lennéstr.6
53113 Bonn

www.daf.uni-bonn.de



Weiterbildende Studienangebote:


**Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte
in Seiteneinsteigerklassen im Bereich Sek. I/II**

**Perspektive Integration – sprachsensibles
Lehren und Ausbilden für den Beruf**

Die Integration neu zugewanderter und geflüchteter Kinder, Jugendlicher und Erwachsener ist eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe und stellt ein wachsendes Arbeitsfeld für Akademiker/innen dar. Hinzu kommt der weltweite Markt der Deutschlernenden, der Deutsch als Fremdsprache im Ausland nachfragt. Lehrkräften mit Qualifikationen in Deutsch als Zweit- und Fremdsprache eröffnen sich also vielfältige Perspektiven.

Das bereits seit 2008 existierende Weiterbildungsstudium DaZ/DaF bereitet Sie berufsbegleitend auf diese Herausforderungen vor.

Sie haben einen Hochschulabschluss und wollen eine fundierte Ausbildung im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (DaF/DaZ), die Sie gleichermaßen für Lehrtätigkeiten im In- und Ausland qualifiziert?



**Weiterbildungsstudium
Deutsch als Zweitsprache /
Deutsch als Fremdsprache**

Weitere Informationen z.B. zu Inhalten, Terminen und Bewerbungsunterlagen dieser drei Programme finden Sie auch auf unserer Homepage unter

www.daf.uni-bonn.de

Unsere Angebote

WBS | Weiterbildungsstudium Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache

Beim Weiterbildungsstudium DaZ/DaF handelt es sich um eine facettenreiche und breit angelegte Weiterbildungsmaßnahme, in der systematisch theoretische und unterrichtspraktische Grundlagen des Lehrens und Lernens von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache vermittelt werden.

Ausrichtung

Sie qualifizieren sich besonders für den Unterricht im Migrationsbereich der Erwachsenenbildung in deutschsprachigen Ländern (z. B. an Volkshochschulen, Universitäten und anderen Bildungsträgern) aber auch für Lehrtätigkeiten im Ausland (z. B. an Hochschulen, Auslandsschulen oder Sprachinstituten), für den Unterricht in mehrsprachigen Schulklassen und für den Bereich der Lehrmittelerstellung.

Kooperative Arbeitsformen und direkter Bezug zur Unterrichtspraxis

Sie erarbeiten die Lerninhalte in sechs aufeinander folgenden Modulen kooperativ und in vielfältigen Sozial- und Vermittlungsformen. Das erarbeitete Wissen wird stets mit Blick auf den Unterricht methodisch-didaktisch reflektiert. Unsere Referent/innen sind hoch spezialisiert und gleichzeitig praxiserfahren.

Teilnehmerorientierung - auch organisatorisch

Veranstaltungstermine abends und am Wochenende ermöglichen es, das Programm berufs- oder studienbegleitend zu absolvieren. Die Teilnehmenden werden intensiv betreut, auf Wunsch können Praktikumsplätze in der Region vermittelt werden.

Inhalte

In sechs Modulen werden systematisch praktische und theoretische Aspekte des Unterrichtens für die Fachbereiche Deutsch als Zweitsprache / Deutsch als Fremdsprache vermittelt:

- Praxisnahe Umsetzung linguistischer Kenntnisse, didaktischer Zielvorgaben und methodischer Konzepte
- Einblicke in die Sprachlern- und Zweitspracherwerbsforschung mit Mehrsprachigkeitsdidaktik und Alphabetisierung
- Kennenlernen typischer Arbeitsfelder
- Entwicklung interkultureller Handlungskompetenz sowie die Auseinandersetzung mit Kulturkonzeptionen und Medien.

Ein Unterrichtspraktikum sowie Unterrichtssimulationen ermöglichen zusätzlich Einblicke in das Berufsfeld.

Zielgruppen

Absolventen/innen neuphilologischer oder vergleichbarer Fächer mit oder ohne Unterrichtserfahrung im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und bereits im Schuldienst tätige Lehrende. Die Interessenten sollten das berufliche Ziel verfolgen, sich in den Bereich der Sprach- und Kulturvermittlung einzubringen. Interessenten mit einer anderen Muttersprache als Deutsch müssen ein zertifiziertes C1-Sprachzeugnis nachweisen.

Beginn

Jeweils im Februar und September eines Jahres (Bewerbungsschluss Oktober und Mai).

Dauer und Umfang

6 Module in 10 Monaten mit insgesamt 160 Präsenzstunden zzgl. 45 Zeitstunden Praktikum.

Qualitätsmanagement und hohes Renommée

Das Weiterbildungsstudium existiert seit 2008 und hat seit dieser Zeit einen exzellenten Ruf erworben, sowohl bei den Bildungsträgern in der Region als auch bei relevanten international operierenden Kulturmittlern. Für den Unterricht in Integrationskursen gilt das Zertifikat dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Nachweis der unverkürzten Zusatzqualifizierung. Konsequente Evaluationen und ein wissenschaftlicher Prüfungsbeirat ermöglichen die kontinuierliche und passgenaue Weiterentwicklung des Programms.

Prüfungsleistungen, Zertifizierung und Gebühren

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Die Teilnehmenden erhalten ein benotetes Weiterbildungszertifikat der Universität Bonn, das einem Workload von 750 Stunden entspricht (30 Leistungspunkte nach ECTS).

Die aktuellen Gebühren sowie Informationen z.B. zu Inhalten, Terminen und Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage.

Die Weiterbildung kann durch den Bildungsscheck NRW gefördert werden.

Kontakt

Cornelia Böhm
cboehm@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 19 44

Aufgrund der großen Nachfrage nach Deutschförderung an Schulen und in der beruflichen Bildung haben wir seit Herbst 2016 zwei weitere berufsbegleitende Zertifikatskurse in unserem Angebotsspektrum.

Beide Programme werden durch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW gefördert und sind gebührenfrei.

Sie wollen sich für den Unterricht in Seiteneinsteigerklassen im Bereich Sek I/Sek.II weiterqualifizieren?

NEU

Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte in Seiteneinsteigerklassen im Bereich Sek. I/II (DLS)

Sie wollen sich im sprachsensiblen Anleiten und Ausbilden geflüchteter Menschen für den Arbeitsmarkt weiterqualifizieren?

NEU

Perspektive Integration – sprachsensibles Lehren und Ausbilden für den Beruf (PIB)

Gefördert durch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW

Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Unsere beiden neuen Programme sind eine Antwort auf die große Nachfrage nach Qualifizierungsangeboten für Lehrkräfte und andere Akteure, die geflüchtete oder neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene sprachlich auf die Teilnahme am Regelunterricht vorbereiten oder in der beruflichen Bildung sprachlich fördern.

Zertifizierung und Gebühren

Die Teilnehmenden erhalten ein Weiterbildungszertifikat (unbenotet) der Universität Bonn (entspricht 8 Leistungspunkten gemäß ECTS).

Beide Programme werden durch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW gefördert und sind für die Teilnehmenden gebührenfrei.

DLS | Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte in Seiteneinsteigerklassen im Bereich Sek. I/II

NEU

Das Programm DLS führt in zentrale Aspekte des Unterrichts Deutsch als Zweitsprache ein und unterstützt Lehrkräfte beim Unterrichten in Seiteneinsteigerklassen.

Inhalte

- DaZ im Kontext von Mehrsprachigkeit in der Schule
- Soziokulturelle Rahmenbedingungen und rechtliche Fragen
- Spracherwerbsstufen und Stolpersteine des Deutschen
- Sprachstandsdiagnostik und Fehleranalyse
- Unterrichtsplanung, Handlungsorientierung und Umgang mit Heterogenität im Unterricht
- Sprachliche Fertigkeiten und Teilnehmeraktivierung
- Grundlagen der Alphabetisierung und Förderung schriftsprachlicher Kompetenz
- Sprachförderung in allen Fächern

Zielgruppen

Das weiterbildende Studienangebot DLS richtet sich an Lehrkräfte mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium für das Lehramt der Sekundarstufe I und II, die in Klassen für geflüchtete/ neu zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene unterrichten (werden).

Beginn

Jeweils im April und November eines Jahres

Kontakt

Anna Christiani
dls.daz@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 54 123

Dauer und Umfang

4 Monate, 8 Bausteine an 8 Samstagen mit insgesamt 60 Präsenzstunden, zusätzlich ergänzende eLearning-Einheiten

Bewerbung

Informationen zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen sowie die aktuellen Bewerbungsfristen finden Sie auf unserer Homepage.

PIB | Perspektive Integration – sprachsensibles Lehren und Ausbilden für den Beruf

NEU

Das Programm PIB unterstützt Lehrkräfte und Ausbilder/innen in der beruflichen Bildung im Umgang mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und der sprachsensiblen Gestaltung der Ausbildung.

Inhalte

- interkulturelle Kompetenz in Ausbildung und Beruf
- Szenarien für die sprachliche Kommunikation im Berufsumfeld
- sprachensible Anleitung in Ausbildung und Fachunterricht
- Sprachstandsdiagnostik, Beratung und Planung, Prüfungsvorbereitung
- rechtliche und soziale Situation von Zugewanderten

Zielgruppen

- Ausbilder/innen und ausbildende Fachkräfte in Unternehmen und Betrieben
- Fachlehrkräfte an Berufskollegs und anderen Schulformen
- Dozent/innen an überbetrieblichen Ausbildungsstätten
- Bildungsbegleiter/innen sowie Fachleute an Institutionen und Organisationen der Berufsbildung

Zugangsvoraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung oder abgeschlossenes Hochschulstudium
- berufliche Tätigkeit im Ausbildungsbereich

Beginn

Jeweils im März und September eines Jahres

Kontakt

Isa-Lou Sander
pib.daz@uni-bonn.de
Tel.: 02 28 / 73 54 124